

LAURENTIUSBOTE

Nr. 7, 14. November – 20. Dezember 2020
Pfarrei St. Laurentius Großkrotzenburg



Liebe Schwestern und
Brüder!

Was für eine Welt! Da setzen in einem Land Menschen ihr Leben aufs Spiel für Freiheit und Demokratie und in vielen anderen Ländern erwarten Menschen ihr Heil von Politikern, die in Manier von Diktatoren auftreten. Da nehmen die einen, Rücksicht auf die Gesundheit der Mintmenschen, die anderen leugnen die Realität und flüchten sich in sonderbare Fantasiewelten. Da bemühen sich die einen, durch den Glauben in der Liebe zu wachsen, andere benutzen den Glauben, um ihre Machtposition zu stärken.



War das früher anders? Besser war es nur sehr selten in dieser Welt, meist jedoch erheblich schlimmer.

Inmitten dieser korrupten Welt will Gott ankommen, schon immer. Ankunft, Advent geschieht nicht in irgendwelchen Eliten oder Sondergruppen, sondern überall dort, wo Menschen suchen, leiden, hungern, zweifeln oder verzweifeln. Christsein heißt, an solchen dunklen Orten nahe zu sein, dort auszuhalten, angekommen zu sein. Advent heißt Ankunft.

Ihr Pfarrer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Christian Sack'.

Christian Sack



Die Jünger von Jesus sind mit ihrem Boot auf dem See unterwegs, als plötzlich ein heftiger Sturm aufkommt. Die Wellen gehen hoch und schlagen ins Boot. Sie sind in großer Gefahr. Da kommt Jesus über den See zu ihnen. Die Jünger erschrecken. Denn es ist tiefe Nacht, und sie sind noch immer auf dem Wasser. Sie denken zuerst, es ist ein Gespenst, und schreien vor Furcht. Aber Jesus ruft zu ihnen hinüber: „Fürchtet euch nicht! Ich bin es!“

Da ruft Petrus zurück: „Herr, wenn du es bist, lass mich zu dir kommen!“ Jesus sagt: „Komm!“ Petrus sieht Jesus an, steigt aus dem Boot und geht auf dem Wasser auf Jesus zu. Plötzlich blickt er wieder auf die hohen Wellen und bekommt Angst. Er beginnt zu versinken und schreit: „Hilfe, Herr, hilf mir!“ Jesus streckt die Hand aus und zieht Petrus zu sich. Jesus sagt: „Du weißt doch, dass du mir vertrauen kannst!“ Sie steigen miteinander in das Boot, und der Wind legt sich. Da merken die Jünger, dass Jesus seine Kraft von Gott hat.

nach Mt 14,24-33

Erstkommunionvorbereitung 2021 startet

Unter besonderen Bedingungen startet die Erstkommunionvorbereitung 2021.

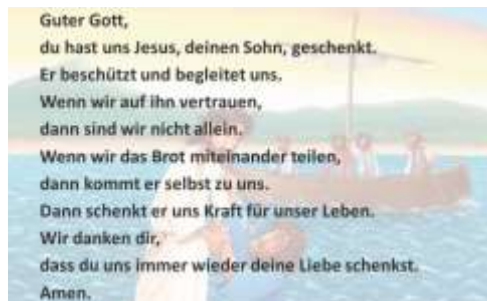
In Großkrotzenburg beginnen 23 Kinder mit sechs Katechet/innen in drei Gruppen ihre Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion, in Großauheim 33 Kinder mit zwölf Katechet/innen in fünf Gruppen.

Das Motto für die diesjährige Erstkommunion heißt „Vertrau mir, ich bin da“. Es greift das Wort Jesu an Petrus auf, mit dem er ihn ruft, übers Wasser zu ihm zu kommen. Und tatsächlich: Solange er Jesus im Blick hat, kann Petrus sogar übers Wasser gehen. Mit Blick auf die hohen Wellen und den tobenden Sturm, steht ihm das Wasser dann bis zum Hals. Jesus hilft ihm und ermutigt ihn zum Vertrauen.

Der Mut zu diesem Gottvertrauen macht auch heute noch unseren Glauben aus und kann uns helfen, die Widrigkeiten unseres Lebens zu bestehen.

Das wünsche ich den neuen Kommunionkindern, ihren Familien und uns allen von ganzem Herzen!

Birgit Imgram, Gemeindefereferentin





„Komm, lass dich berühren“

Berührung ist Leben – die Basis unserer Existenz. Durch Körperkontakt fühlen wir uns verbunden. Corona zwingt uns jedoch zu Abstand. Aber Berührung ist nicht nur äußerlich. Auch Glaube ist Berührung. Eine persönliche Begegnung mit Gott. Diese Begegnung möchten wir gerne wieder in der Gemeinschaft eines Gottesdienstes zusammen mit euch erleben.

Liebe Kinder, Familien, Jugendliche und Erwachsene,
wir laden euch recht herzlich zu folgenden *Familiengottesdiensten* ein

15.11.20 um 17.00 Uhr

13.12.20 um 18.00 Uhr

17.01.21 um 17.00 Uhr

Für den Gottesdienst gelten die aktuell gültigen Hygienevorgaben.

Wir bitten um Anmeldung unter der Telefonnummer 06186 / 914 738 13.

Das Telefon ist donnerstags von 9.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, sowie freitags von 9.00 – 11.00 Uhr besetzt.

Kommuniongruppen können sich gemeinsam über ihre Katechetten anmelden.

Eine neue katholische Pfarrei für Hanau, Großbauheim und Großkrotzenburg entsteht



Am 1. Januar 2021 wird eine neue katholische Pfarrei errichtet werden. Sie umfasst das Gebiet der bisherigen katholischen Pfarreien

- Mariae Namen (Innenstadt)
- St. Josef (Innenstadt und Wolfgang)
- Heilig Geist (Lamboy)
- St. Jakobus (Großbauheim, mit Waldsiedlung)
- St. Laurentius Großkrotzenburg
- St. Elisabeth Hanau-Kesselstadt (bleibt vorerst selbständig und wird in einigen Jahren Teil der gemeinsamen Pfarrei werden)

Wie wird der Zusammenschluss vorbereitet?

Alle bisher feststehenden Entscheidungen und Pläne zur Beschreibung und Organisation der neuen großen Pfarrei wurden von einer Steuerungsgruppe in enger Abstimmung mit inhaltlichen Arbeitsgruppen und den gewählten Gremien (Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat) aller beteiligten Pfarreien erarbeitet und vom Bistum entschieden.

Steuerungsgruppe

Besteht aus einem Gemeindemitglied aus jeder der sechs Pfarreien und aus je einer hauptamtlichen Person aus jedem Pastoralverbund sowie aus einem Mitglied der Bistumsleitung (Generalvikar Steinert)

Die Steuerungsgruppe trifft keine Entscheidungen, sondern erstellt Entscheidungsempfehlungen für die Gremien und das Bistum.

Folgende Arbeitsgruppen arbeiten der Steuerungsgruppe zu

- Finanzen
- Zentrales Pfarrbüro
- Gremien / Netzwerk pastoraler Orte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Liturgie
- Name und Logo der neuen Pfarrei

Bistumsleitung

- Die Errichtung einer Pfarrei oder die Veränderung ihrer Grenzen liegt in der Zuständigkeit des Bischofs
- Er entscheidet auch, wer in der Zeit bis zur Genesung von Pfarrer Krenzer die neue Pfarrei kommissarisch leiten wird.

Alle bisherigen Entscheidungen und konkreten Vorhaben im Überblick:

Name: Die neue Pfarrei wird ab 1. Januar den Namen *St. Klara und Franziskus* tragen.

Pfarrkirche: Die Pfarrkirche der neuen Pfarrei wird Mariae Namen sein. Alle weiteren Kirchen bleiben als Gottesdienstorte bestehen und behalten ihren Namen.

Zentrales Pfarrbüro und Kontaktstellen: Das Pfarrbüro der Stadtpfarrei Mariae Namen wird zum zentralen Pfarrbüro der ganzen Pfarrei erweitert. Die bisherigen Pfarrbüros bleiben als Kontaktstellen bestehen.

„Aufnehmende Pfarrei“: Rechtlich gesehen nimmt die Stadtpfarrei Mariae Namen alle anderen Pfarreien auf. Die Kirchenbücher werden geschlossen und neue eröffnet.

Pfarrer, Mitarbeitende Priester, Seelsorge-Team: Leitender Pfarrer wird Dirk Krenzer sein. Dieser wird von Mitarbeitenden Priestern, Diakonen, GemeindereferentInnen und anderen Mitarbeitenden der Pastoralen Dienstgemeinschaft unterstützt.

Gottesdienstordnung: Es wird künftig in jeder Kirche eine Sonntagsmesse geben. Solange Pfarrer Sack und Pater Daniel als Mitarbeitende Priester vor Ort sind, wird es mehr Eucharistiefeiern geben können, was für St. Laurentius bedeutet, dass die bestehenden Gottesdienstzeiten vorerst weiterbestehen.

Hanau Stadtpfarrkirche Mariae Namen	Hanau St. Josef	Lamboy Heilig Geist	Großauheim St. Jakobus	Großkrotzenburg St. Laurentius	Kesselstadt St. Elisabeth
So 10.45 Uhr So 19.00 Uhr <i>Dekanatsmesse</i>	Sa 18.00 Uhr	So 9.00 Uhr	So 9.30 Uhr So 11.00 Uhr	Sa 18.00 Uhr	So 9.30 Uhr So 11.00 Uhr
			(Sa 18.00 Uhr)	(So 10.30 Uhr)	

Wort-Gottes-Feiern: Hauptamtliche und ehrenamtliche Gemeindemitglieder werden künftig Wort-Gottes-Feiern gestalten, um werktags und langfristig auch sonntags das Gottesdienstangebot zu erhalten und zu bereichern.

Gemeinsames Magazin: Künftig wird es ca. 4-mal im Jahr ein Pfarreimagazin mit dem Titel „GeMAINSam“ geben. Die Gottesdienstzeiten und Intentionen werden zweiwöchig in einem Pfarrblatt veröffentlicht.

Homepage: Ab dem 1. Januar 2021 wird es eine gemeinsame Homepage geben.

Gremien und Wahlen: Es wird künftig einen gemeinsamen Pfarrgemeinderat und einen gemeinsamen Verwaltungsrat geben. Im Frühjahr 2021 werden diese gewählt. Darüber hinaus kann jeder Kirchort einen lokalen Rat wählen. Bis dahin übernehmen der Pfarrgemeinderat und der Verwaltungsrat von Mariae Namen unter Einbeziehung von Gremienmitgliedern aus den Gemeinden die Geschäfte und Aufgaben.

Schutzkonzept für die Gottesdienste

Seit Mai können wir in der **Pfarrkirche St. Laurentius** wieder gemeinsame Gottesdienste feiern. Das Bistum Fulda hat dafür ein Schutzkonzept entwickelt, das wir in unserer Pfarrei umgesetzt haben.

- maximal 60 Personen können teilnehmen.
- Anmeldung für Sonntage oder Festtage ist erforderlich.
- Ohne Anmeldung, evtl. auf Restplätze warten.
- Handhygiene, Husten- und Niesetikette bitte beachten
- Sie haben keine Krankheitssymptome
- Sie stehen nicht in Kontakt zu infizierten Personen
- Seit dem Kontakt mit infizierten Personen sind 14 Tage vergangen.
- Stets Mindestabstand von 1,5 m einhalten.
- Früher als sonst kommen, um Stau zu vermeiden.
- Den Anweisungen der Ordner Folge leisten.
- Mund- und Nasenschutz sind zu tragen.
- Personen mit Krankheitssymptomen bitte zu Hause bleiben.

Die Anmeldung wird nur telefonisch entgegengenommen. Dafür ist eine Sondernummer eingerichtet. Bitte nur diese Nummer benutzen.

(06186) 91 47 38 13

Donnerstag	9:30 – 11:30 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	9:00 – 11:00 Uhr	

Wer einen ebenerdigen Eingang benötigt, bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Das klingt alles ziemlich rigoros. Es dient aber dem Schutz der Menschen und berücksichtigt die behördlichen Vorgaben, die wir einhalten müssen. Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, wenn Sie trotz der Unannehmlichkeiten kommen.

AKTUELLES

1.

PFARRBÜRO

Von **Mittwoch, 23. Dezember 2020** bis **Freitag, 08. Januar 2021** ist das Pfarrbüro geschlossen.

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros ab Januar 2021

Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr



2.

Rorate im Advent

Wir laden Sie ganz herzlich **freitags am 04., 11. und 18. Dezember um 6.00 Uhr** zur Roratemesse in die Pfarrkirche ein.



3.

Dich ersehnen wir. Bußgottesdienst

Gemeinsam wollen wir Jesu Nähe beim Bußgottesdienst am Sonntag, 06. Dezember um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche suchen.

4.

„Frieden überwindet Grenzen“

Weitergabe des **Friedenslichtes** aus Betlehem am **3. Adventssonntag, 13. Dezember 2020 um 18.00 Uhr**

im Familiengottesdienst
in der Pfarrkirche
St. Laurentius



AKTUELLES

5.

Krippenweg 2020

Krippenspiel mit Mundschutz? Wie wir dieses Jahr Weihnachten feiern werden, wissen wir alle noch nicht so genau. Sicherlich wird es anders sein als die Jahre zuvor... aber fest steht, Weihnachten fällt nicht aus – es findet statt! Denn das Wort der Engel „Fürchtet euch nicht“ an die Hirten gesprochen, gilt auch heute für jede und jeden von uns.



Das Krippenspielteam des letzten Jahres sowie einige aus dem Liturgiekreis haben sich bereits per Videokonferenz Gedanken gemacht, welche Alternativen es statt des Krippenspiels für Familien an Heilig Abend geben kann. Wir möchten an Heilig Abend statt eines Krippenspiels einen „Krippenweg“ anbieten, der unter Beachtung der aktuellen Hygienevorschriften - so hoffen wir - individuell an Heilig Abend als Familie oder mit Freunden gelaufen werden kann. Lassen Sie sich überraschen. Nähere aktuelle Informationen hierzu gibt es im nächsten Pfarrbrief und auf der Homepage St. Laurentius Großkrotzenburg.

Das Krippenspielteam

6.

Vorankündigung Weihnachtsgottesdienste

HEILIGABEND

20.30 Uhr	Christmette
22.30 Uhr	Christmette

1. WEIHNACHTSFEIERTAG

9.00 Uhr	Festtagsgottesdienst
11.00 Uhr	Festtagsgottesdienst

2. WEIHNACHTSFEIERTAG

9.00 Uhr	Hl. Messe
----------	-----------



Bitte melden Sie sich für die Weihnachtsgottesdienste am Donnerstag, 17.12., Freitag, 18.12. oder Dienstag, 22.12. unter der Telefonnummer 06186-914 738 13 an.



AKTUELLES

7.

Lebender Adventskalender Digital

Der traditionelle "Lebende Adventskalender" der Pfarrei St. Laurentius wird in diesem Jahr als **digitale Variante** angeboten. Sie finden das Angebot unter <http://adventskalender.sanktlaurentius.org>. Ab dem 1. Advent (29. November) öffnet sich jeden Tag ein Türchen.

Die Inhalte werden von Familien, Gemeindemitgliedern und dem Pfarrgemeinde-rat gestaltet.

Das kann ein mit dem Handy gedrehter kleiner Film sein, eine gelesene Geschichte, ein Bild, eine adventliche Familientradition... der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wenn Sie etwas beisteuern möchten, melden Sie sich bitte bis zum 18. November bei Sabine Breidenbach (0171 3480485 oder sabine.breidenbach@gmx.de).

8.

Solidarität in Zeiten von Corona



Das Team des Weltladens bedankt sich bei allen sehr herzlich, die vom Angebot selbstgenähter Masken regen Gebrauch machen und sich im Gegenzug mit einer Spende erkenntlich zeigen.

So konnte nunmehr eine weitere Rate von € **567,35** an den Entwicklungsfonds des Fairhandels Importeurs **El Puente** überwiesen werden. Die Gesamtsumme beläuft sich nunmehr auf über € 2.500 – einfach großartig!

Dass die Gelder dringend nötig sind, zeigen die Berichte, die El Puente nahezu täglich erreichen. Noch immer sind nicht wenige Handelspartner von den Auswirkungen zeitlicher Schließungen bzw. Einschränkungen (Lockdowns) massiv betroffen:

- keine Produktion (u.a. fehlende Rohstoffe);
- Aufträge sind zurückgegangen oder wurden storniert;
- Exportbeschränkungen (Schiffsladungen bzw. Luftfracht mangels Auslastung wurden zurückgehalten);
- Rohstoffpreise steigen trotz mangelnder Nachfrage teilweise enorm (z.B. für Silber);
- Probleme auf kommunikativer Ebene unter den Mitarbeiter*innen (da es in einigen Gegenden schwierig ist, überhaupt zur Arbeitsstätte zu gelangen).

Der Entwicklungsfonds leistet hier u.a. Überbrückungshilfe. Umso wichtiger ist auch, gerade dort, wo wieder uneingeschränkt produziert werden kann, die entsprechende Nachfrage insbesondere im Kunsthandwerksbereich. Die Weltläden bieten hierzu ein vielseitiges Sortiment mit der herzlichen Bitte um Beachtung.

GEDENKTAGE

Namenstage

14.11. Alberich, Sidonius
 15.11. Albert, Leopold
 16.11. Otmar, Edmund,
 Margareta
 17.11. Gregor, Viktoria,
 Gertrud v. H.
 18.11. Odo
 19.11. Elisabeth, David,
 Mechthild
 20.11. Korbinian, Felix
 21.11. Amalberga
 22.11. Cäcilia
 23.11. Felicitas, Detlev,
 Kolumban
 24.11. Flora, Hilda
 25.11. Katharina, Egbert
 26.11. Konrad, Gebhard,
 Ida
 27.11. Bihild, Oda,
 Virgil
 28.11. Berta, Gunther
 29.11. Friedrich, Jutta,
 Jolanda
 30.11. Andreas
 01.12. Eligius, Natalie,
 Edmund
 02.12. Luzius, Bibiana,
 Johannes
 03.12. Franz Xaver,
 Gerlind, Emma
 04.12. Barbara, Osmund

05.12. Adolph Kolping
 Anno, Attala, Sola,
 Niels Stenson
 06.12. Nikolaus, Dionysia,
 Henrika
 07.12. Ambrosius, Gerald
 08.12. Konstantin
 09.12. Eucharius, Liborius
 Wagner
 10.12. Angelina, Bruno,
 Diethard
 11.12. Damasus I., Tassilo,
 Arthur
 12.12. Johanna, Franziska,
 Dietrich
 13.12. Luzia, Odila, Jodok,
 Erno
 14.12. Johannes vom
 Kreuz
 15.12. Wunibald,
 Christiana
 16.12. Adelheid, Ado
 17.12. Lazarus, Jolanda
 18.12. Philipp, Gratian
 19.12. Konrad von
 Liechtenau, Petrus
 20.12. Holger, Eiko, Julius

Abschied

am 19.09.2020
Klaus-Wolfer Flierl
 Im Flachsgewann 15
 67 Jahre

 am 21.09.2020
Günter Maria Germroth
 Hanau
 65 Jahre

 am 16.10.2020
Eugenia Uchtmann
 Spessartstraße 16
 95 Jahre

 am 17.10.2020
Franz Bäuml
 Wilhelmstraße 32
 89 Jahre

GOTTESDIENSTE

vom 14. November bis 20. Dezember 2020

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - DIASPORASONNTAG

Kollekte für die Diaspora

Samstag, 14.11.2020

18.00 Uhr Vorabendmesse als J. A. für Alfred Löser, lebende und verstorbene Angehörige / für die Toten der Kriege in Großkrotzenburg / für Albert und Maria Bergmann und verstorbene Angehörige / für Elli und Gerhard Braun und Familie / für einen Freund / für Ewald Noll und Familie

Sonntag, 15.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe in der Kreuzburg-Kapelle

10.30 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 17.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe **hl. Gertrud von Helfta** für Verstorbene in bestimmter Meinung

Mittwoch, 18.11.2020

18.00 Uhr Hl. Messe **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom** für Alfred Euler sowie Willi, Berta, Robert, Walter und Thomas Euler / für Lebende und Verstorbene der Geschwister Henkel und Vogelsang

Donnerstag, 19.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe **hl. Elisabeth von Thüringen** für Elisabeth Frauenstein

Freitag, 20.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe **hl. Korbinian** für Fritz Kremer, Kriemhilde Rubach und Geschwister

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte für die Pfarrgemeinde St. Laurentius

Samstag, 21.11.2020

18.00 Uhr Vorabendmesse für Adolf und Elisabeth Schwab, lebende und verstorbene Angehörige / für Annemarie Neumann geb. Herzog und verstorbene Eltern, lebende und verstorbene Angehörige / für Theo und Theresia Wosch sowie Helga Feder / für die armen Seelen / für Sebastian und Margarete Zeller, lebende und verstorbene Angehörige / für Lebende und Verstorbene der Familien Kuntz, Berking, Schreiner und Endres / für Birgit Seibert

Sonntag, 22.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hl. Messe

in der Kreuzburg-Kapelle

Dienstag, 24.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

hl. Andreas Dung-Lac

für Verstorbene in bestimmter Meinung

Mittwoch, 25.11.2020

18.00 Uhr Hl. Messe

hl. Katharina von Alexandrienfür Rudi Schaack und verstorbene Angehörige
Seppel, Ralf, Wolfgang und Helma**Donnerstag, 26.11.2020**

9.00 Uhr Hl. Messe

hll. Konrad und Gebhard

für Martha und Hedwig Sandmann und Eltern

Freitag, 27.11.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

für Lisa Kratzer, lebende und verstorbene
Angehörige**1. ADVENTSONNTAG***Kollekte für die Pfarrgemeinde St. Laurentius***Samstag, 28.11.2020**

18.00 Uhr Vorabendmesse

für Reinhold Huth, Heini Huth und verstorbene
Eltern Karl und Mina Huth sowie Waldemar
Cwielong / für Heinrich Bamberg / für Margarete,
Gerhard, Johann und Ruth Keller, lebende und
verstorbene Angehörige / für Rudolf Mühlberger /
für Lebende und Verstorbene des Jahrgangs 1960/61
anlässlich Goldener Kommunion / für August und
Auguste Fischer (Albert-Schweitzer-Straße) / für
Werner Pimpl, Ruth und Heinrich Fischer, Walter
und Monika Schaffner, Hermann Floeth sowie
Karlheinz Vetterkind**Sonntag, 29.11.2020**

9.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hl. Messe

in der Kreuzburg-Kapelle

Dienstag, 01.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

Bischofsweihe des hl. Bonifatius

für Herbert Weil

Mittwoch, 02.12.2020

18.00 Uhr Hl. Messe

hl. Luziusals Kranzspende für Therese Weih, lebende und
verstorbene Angehörige**Donnerstag, 03.12.2020**

9.00 Uhr Hl. Messe

hl. Franz Xaver

für Verstorbene in bestimmter Meinung

Freitag, 04.12.2020

6.00 Uhr Roratemesse

hl. Barbarafür Hilde und Egon Braun und verstorbene
Angehörige / für Elisabeth Kremer und Eugenia
Uchtmann

2. ADVENTSONNTAG

Kollekte für den bischöflichen Hilfsfonds für Mütter in Not

Samstag, 05.12.2020

18.00 Uhr Vorabendmesse für Reinhold und Helmut Bergmann (Spessartstr. 3) / für Johanna und Karl Hüttl / für Johanna und Philipp Zeiger / für Matthias Müller, lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 06.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe in der Kreuzburg-Kapelle
10.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Bußgottesdienst

Dienstag, 08.12.2020

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
für Willibald Ehmes, lebende und verstorbene Angehörige

9.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 09.12.2020

18.00 Uhr Hl. Messe **sel. Liborius Wagner**
für Karl, Maria, Ewald und Hermann Fischer, lebende und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 10.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe für Malinde Pusch

Freitag, 11.12.2020

6.00 Uhr Roratemesse **hl. Damasus I.**
für Hilde und Egon Braun und verstorbene Angehörige

3. ADVENTSONNTAG

Kollekte für die Pfarrgemeinde St. Laurentius

Samstag, 12.12.2020

18.00 Uhr Vorabendmesse für Elfriede, Erwin und Marion Bergmann / für Rudi Koch sowie für die Familien Koch, Neuberger und Euler / für einen Freund / für Mechtild und Paul Euler

Sonntag, 13.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe in der Kreuzburg-Kapelle
10.30 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 15.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe für Karl Majunke sowie Gertrud, Norbert und Doris Majunke, lebende und verstorbene Angehörige / für Verstorbene in bestimmter Meinung

Mittwoch, 16.12.2020

18.00 Uhr Hl. Messe

Fest - hl. Sturmius, Gründerabt von Fulda

als J. A. für Norbert Hofmann, lebende und verstorbene Angehörige / für Franz Ullrich und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 17.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 18.12.2020

6.00 Uhr Roratemesse

für Maria und Heinrich Zeller (Waitzweg), lebende und verstorbene Angehörige / für Hilde und Egon Braun und verstorbene Angehörige

4. ADVENTSONNTAG

Kollekte für die Pfarrgemeinde St. Laurentius

Samstag, 19.12.2020

18.00 Uhr Vorabendmesse

als J. A. für Egon Bappert sowie Elli Bappert und verstorbene Eltern / für Franz Josef und Hermine Höfler geb. Rauch anlässlich Goldener Hochzeit / für Theo Breidenbach, Klara und Alois Breidenbach, Cäcilie und Josef Breidenbach sowie Reinhold Huth, Heini Huth und verstorbene Eltern Karl u. Mina Huth sowie Waldemar Cwielong / für Ewald Fischer / für Rainer Bergmann / für Rudolf Mühlberger / für Kurt Wiegand, lebende und verstorbene Angehörige / für Elli und Gerhard Braun und Familie / für Viola und Oskar Schmidt / für Hugo und Maria Krämer / für Anna und Wilhelm Grünweller / für Agnes Leuninger und Conrad ten Elsen / für Hilde und Werner Hettinger / für Walfried Löwer / für Alois Grammig sowie Lebende und Verstorbene der Familien Grammig und Reuß / für Reinhold Keim und Eltern / für Anna und Theo Bergmann / für Aloys und Elisabeth Schmidt / für Walter Bergmann

Sonntag, 20.12.2020

9.00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hl. Messe

in der Kreuzburg-Kapelle

Gedenk- gottesdienst

für verstorbene Kinder

Katholische Kirche Heilig Kreuz
Barbarossastraße 63
Frankfurt am Main
(Bergen-Enkheim)

Der Gottesdienst wird
Online verfügbar sein.



Herzliche Einladung

an alle Menschen, die trauern um
ihren Sohn, ihre Tochter,
ihr Enkelkind, ihren Bruder,
ihre Schwester, ihren Freund,
ihre Freundin, ihren Mitschüler,
ihre Mitschülerin...

SONNTAG
22.11.2020
17.00 Uhr

Ab 16.00 Uhr Einlass und Möglich-
keit der Gestaltung von Gläsern für
Gedenkkerzen. Wegen begrenzter
Zahl an Plätzen wird Anmeldung bis
Donnerstag, 19.11. empfohlen.

Zum
Gottesdienst
ladenein:

Die evangelische und katholische Kirche
in der Region Hanau und der Ambulante
Kinder- und Jugendhospizdienst Hanau
Tel. 06181-95 26 960
hanau@deutscher-kinderhospizverein.de

BÜCHEREI

Buchtipp: „Sommer bei Nacht“ von Jan Costin Wagner

Ein Kind wird vermisst. Der fünfjährige Jannis war mit seiner Mutter und Schwester Sarah bei einem Sommerflohmarkt der Grundschule, als er verschwand. Die Überwachungskamera eines nahen Parkhauses zeigt die Silhouetten eines Mannes und eines Jungen mit einem riesigen Stofftier. Die mühsame Ermittlungsarbeit beginnt. Vor einem knappen Jahr wurde bei einem anderen Fall eines vermissten Jungen auch ein Teddybär erwähnt. – Der mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnete Autor Jan Costin Wagner setzt seine Geschichte aus den Gedankengängen seiner Ermittler zusammen. Dabei erfährt man einiges über ihre Marotten und Probleme. Als Leser sollte man sich hüten über scheinbar Belangloses hinwegzulesen. Denn aus den Abschweifungen entwickelt sich wie aus dem Nichts eine Erkenntnis. Das ist großartig gemacht. Auf diese Weise werden auch Spuren gelegt für eine Entwicklung von Beziehungen unter den Ermittlern. „Sommer bei Nacht“ ist der Beginn einer neuen Reihe. – Ein literarischer Krimi der besonderen Art.

Der teilweise Lockdown im November 2020 betrifft nicht die Öffnungszeiten der Büchereien, Veranstaltungen hingegen können leider nicht stattfinden.

Die Bücherei ist unter den üblichen Hygienebedingungen (Mundschutz, Abstand) geöffnet:

Dienstag: 16.00-18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr

köb IIII

Katholische öffentliche
Bücherei

AUF EINEN BLICK

So., 15.11.		Diasporasonntag
	17.00 Uhr	Familiengottesdienst (siehe Seite 3)
So., 22.11.		Christkönigsonntag
Di., 01.12.	20.00 Uhr	Literaturkreis
Fr., 04.12.	6.00 Uhr	Roratemesse
So., 06.12.	17.00 Uhr	Bußgottesdienst
Fr., 11.12.	6.00 Uhr	Roratemesse
So., 13.12.	18.00 Uhr	Familiengottesdienst (siehe Seite 3)
Fr., 18.12.	6.00 Uhr	Roratemesse

Redaktionsschluss für den nächsten Laurentiusboten, der bis zum 24. Januar 2021 geht, ist der **03. Dezember 2020!!**



Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr (telefonisch)
Donnerstag:	9.30 – 11.30 Uhr (persönlich)
	14.00 – 18.00 Uhr (persönlich)
Freitag:	9.00 – 11.00 Uhr (telefonisch)

Pfarramt: Nebenstraße 27 - 63538
Großkrotzenburg Telefon 0 61 86 - 914738 - 0

www.sanktlaurentius.org

eMail: sankt-laurentius-grosskrotzenburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Christian Sack, Pfarrer

Tel. 06186 - 914 738 - 11

christian.sack@bistum-fulda.de

Bernward Bickmann, Diakon

Tel. 0151 - 55163502

bickmann@kreuzburg.de

Henriett Horváth, Gemeindereferentin,

Tel. 06186 - 914 738 - 12

henriett.horvath@bistum-fulda.de

Birgit Imgram, Gemeindereferentin,

Tel. 06181 - 959 013

birgit.imgram@bistum-fulda.de

Arbeitsgruppe Kamerun



Liebe Pfarreimitglieder,

auch für unser Kamerunprojekt ist 2020 ein schwieriges Jahr. Das Solidaritätessen konnten wir zusammen mit dem Eine-Welt-Laden noch erfolgreich durchführen, aber schon bei der alljährlichen Palmsonntagsaktion kam uns die Corona-Pandemie dazwischen und es gab keine Palmsträube und deshalb auch keine Spenden für unser Projekt. Auch alle weiteren geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden und wir hatten große Bedenken, wie wir das Schulgeld für „unsere“ Schulkinder in diesem Jahr bezahlen können. Im letzten Schuljahr konnten wir 36 Schulkindern den Schulbesuch ermöglichen, für einen Teil der Kinder umfasste unsere Hilfe auch die Finanzierung der Bücher und der Schulkleidung.

In diesem Jahr hat sich jedoch wieder gezeigt, dass wir sehr großzügige und treue Spender in der Pfarrei haben, die uns trotz aller aktuellen Sorgen bedacht haben. Aus diesem Grund konnten wir aktuell 3.500,00 € nach Kamerun überweisen und somit das Schulgeld für das beginnende Schuljahr und einen Beitrag für den Gesundheitsfonds sichern.

Allen Spendern danken wir von Herzen!

Vor kurzem ging uns die nachfolgende Mail von Schwester Appo zu, die mit „Geschichten des Lichts“ überschrieben war:

„Schwester Elvira kam in ein Dorf in der Nähe von Bafut und fand eine Familie, die intern vertrieben worden war. Alle hatten Malaria, konnten sich aber die Behandlung nicht einmal für das Kind leisten. Sie brachte sie in unser Gesundheitszentrum in Bafut und die Familie konnte dort erfolgreich behandelt werden. Sie kehrten glücklich nach Hause zurück, da sie auch Essen mitbekommen hatten.



Raten Sie mal, wer die Rechnung von 120. 000 fcfa (ca. 183,00 €) bezahlt hat? Die Kirchengemeinde Großkrotzenburg. Schwester Elvira sagt, sie sei sehr erleichtert darüber, dass der Familie geholfen werden konnte. Die Familie betrachtet die Tat als ein Wunder, weil sie dies am wenigsten erwartet hat. Vielen Dank, den edlen Gemeindemitglieder für Ihre Großzügigkeit. Sie bringen Frieden und Lächeln.“

Das alles macht uns Mut und gibt uns Energie weiterzumachen. Für die kommende Advents- und Weihnachtszeit haben wir uns eine Geschenkspende ausgedacht. Wenn Sie ein sinnvolles Geschenk suchen, verschenken Sie **Glück und Freude**, nämlich Bildung und/oder Gesundheit. Im Pfarrbüro St. Laurentius oder im Schuhhaus Klassert kann eine der unten abgebildeten Spendenkarten über einen beliebigen Betrag erworben werden. Sowohl die Schenker als auch der Beschenkte leisten nachhaltige Hilfe, denn nur mit einer guten Schulbildung und Gesundheit wird es den Menschen in Kamerun gelingen, der Armut zu entkommen und auch anderen weiter zu helfen.

Wer möchte, kann seinen Beitrag direkt auf unser Konto mit der IBAN: DE78 5065 0023 0038 0022 83, Kontoinhaber: Pfarrei St. Laurentius, überweisen.

Bleiben Sie uns bitte weiterhin so treu!

Bildung schenken

Bessere Chancen durch Bildung

In die Zukunft junger Menschen investieren

Bildung ist Zukunft

Geschenkgutschein

für: _____

von _____

Sie schenken bedürftigen Kindern in Kamerun eine Zukunft! Mit dem Kauf dieser Karte unterstützen Sie die Schulbildung von Kindern in Kamerun mit:

_____ €

Gesundheit schenken

Für eines der wichtigsten Dinge im Leben: Gesundheit

Gesundheit für Alle

Geschenkgutschein

für: _____

von _____

Sie schenken bedürftigen Menschen in Kamerun Gesundheit! Mit dem Kauf dieser Karte unterstützen Sie die Gesundheitsversorgung von Menschen in Kamerun mit:

_____ €

FIRMUNG 2020

Ein Sakrament ist ein Zeichen, das uns etwas von Gott deutlich macht und gleichzeitig dies auch vermittelt, gegenwärtig macht. Wir Menschen leben von solchen ernst gemeinten Zeichen. Eine Freundschaft wird z.B. durch ein Geschenk oder durch wertschätzende Worte deutlich gemacht und gleichzeitig vertieft. Ebenso wirkt das Sakrament von Gott her. In der Firmung wird der Beistand des Heiligen Geistes zugesagt, der schon in deinem Leben wirkt. Gleichzeitig wird der Geist neu vermittelt, von Gott neu geschenkt, einer Auffrischung gleich.

(Aus: „Der Fächer zur Firmung“, Don Bosco Verlag)

Am 20.09. und 27.09.2020 haben 48 Jugendliche das Sakrament der Firmung durch Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez empfangen.

